

Zeitschrift: Publikationen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft. Serie 2 = Publications de la Société Suisse de Musicologie. Série 2

Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Band: 6 (1957)

Artikel: Thematischer Katalog der Instrumentalmusik des 18. Jahrhunderts in den Handschriften der Universitätsbibliothek Basel

Autor: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Vorwort: Vorwort

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-858595>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VORWORT

Zum 75. Geburtstag von Dr. iur. et phil. h.c. Edgar *Refardt* hat unsere Ortsgruppe vor fünf Jahren eine Sammlung ausgewählter Aufsätze des Jubilars herausgegeben¹. Wenn am 8. August 1957 der noch immer unermüdlich tätige und hilfsbereite Gelehrte seinen 80. Geburtstag feiert, so bedeutet das für uns wiederum einen willkommenen Anlaß, den Nestor der schweizerischen Musikwissenschaft durch eine gedruckte Gabe zu erfreuen. Wieder glauben wir den Jubilar am würdigsten zu ehren, indem wir eine seiner eigenen Arbeiten zum Druck bringen. Sie ist diesmal seinem bibliothekarischen Forschungs- und Tätigkeitsbereich entnommen.

Es war immer ein besonderes Anliegen *Refardts*, den musikalischen Fundgruben unseres Landes nachzuspüren. Neben der Sammelarbeit für sein «Historisch-Biographisches Musikerlexikon der Schweiz»², für das er alle erreichbaren gedruckten und handschriftlichen Quellen ausschöpfte, hat er sich während vieler Jahre um die Äufnung und Katalogisierung der in schweizerischen Bibliotheken befindlichen Musikalien und Musikschriften bemüht. Von seiner freiwilligen Mitarbeit zog vor allem die Universitätsbibliothek Basel größten Nutzen. Vor mehr als dreißig Jahren hat *Refardt* die Musikbestände der Bibliothek und der in ihr deponierten Bibliothek der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft («Schweizerische Musikbibliothek») durch eine Reihe von Katalogarbeiten lückenlos erfaßt. Nur ein Teil dieser Kataloge konnte damals gedruckt werden³. Aber auch die nur in Maschinenschrift vorhandenen Verzeichnisse und Zettelkataloge sind bis heute in der Basler Bibliothek unentbehrliche bibliographische Hilfsmittel geblieben.

Unter diesen ungedruckten Verzeichnissen hat der vorliegende Katalog eine spezielle Bedeutung, da durch ihn ein besonders wertvoller Bibliotheksbestand bearbeitet und katalogisiert wurde. An erster Stelle sind hier die noch erhaltenen Teile der Musikbibliothek des Basler Seidenfabrikanten *Lucas Sarasin* (1730–1802) zu nennen. Dieser Musikfreund, der als Dilettant in den Konzerten des Basler Collegium musicum den Kontrabaß spielte, hatte sich in seinem Domizil, dem sogenannten «Blauen Haus» am Rheinsprung, einen Musiksaal einrichten lassen, in dem er regelmäßig Hauskonzerte veranstaltete. Als Leiter und als eigenen Hausmusicus stellte er den damals geschätzten Geiger *Jacob Christoph Kachel* an. Aufgeführt wurden Ouverturen (Sinfonien), Instrumentalkonzerte, Kammermusik, Gesangsduette, -terzette, -quartette und Arien zeitgenössischer Komponisten, deren Werke sich *Sarasin* in handschriftlich kopierten Stimmen beschaffte. Über den Umfang und die Zusammensetzung dieser international ausgerichteten Musiksammlung sind wir durch einen thematischen Katalog unterrichtet, in den *Lucas Sarasin* eigenhändig alle

¹ *Refardt*, Edgar. Musik in der Schweiz. Bern: Paul Haupt 1952.

² Leipzig-Zürich: Hug & Cie 1928.

³ (*Refardt*, Edgar.) Katalog der Musikabteilung der Öffentlichen Bibliothek der Universität Basel und der in ihr enthaltenen Schweizerischen Musikbibliothek. Bd. 1: Musikalische Kompositionen. Basel: Verlag der Universitätsbibliothek 1925. – *Refardt*, Edgar. Verzeichnis der Aufsätze zur Musik in den nichtmusikalischen Zeitschriften der Universitätsbibliothek Basel. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1925.

in seinem Besitz gewesenen Musikalien in einer nach der Besetzung des Werkes gegliederten Ordnung eingetragen hatte. Vom ursprünglichen Bestand von 1241 Werken süddeutscher¹, österreichischer, italienischer und französischer Komponisten blieben die 473 Stücke erhalten (darunter 101 Sinfonien von ehemals 276), welche hundert Jahre nach dem Tode des Sammlers von seinen Nachfahren unserer Ortsgruppe geschenkt wurden. Sie bilden, zusammen mit ergänzenden Beständen aus dem Archiv des ehemaligen Basler *Collegium musicum* und Manuskripten aus der Musikbibliothek des Neuenburger Staatsrates Charles-Albert de Pury (1752–1833), die der Basler Bibliothek 1926 von der Familie de Pury geschenkt wurden, eine insbesondere für die Geschichte der vorklassischen Sinfonie wertvolle, immer wieder benützte Quelle. Refardt hat in den beiden Bänden «Instrumentalmusik» und «Vokalmusik» seines thematischen Kataloges die drei Sammlungen *Sarasin*, *Collegium musicum* und *Pury* zusammengefaßt. Wenn wir nun den Band über die Instrumentalwerke im Druck vorlegen, so hoffen wir damit auch der internationalen Forschung einen Dienst zu erweisen.

Das Manuskript des vorliegenden Kataloges wurde von Edgar Refardt 1928 abgeschlossen. Den Angaben über das vorhandene Stimmenmaterial hat er Incipits beigefügt. Sie wurden nur dann weggelassen, wenn durch Verweisungen auf andere, bereits veröffentlichte thematische Kataloge die betreffenden Werke eindeutig identifiziert werden konnten. Für die Drucklegung sind im Text einige Kürzungen vorgenommen und Nachträge eingearbeitet worden, so daß der Katalog dem heutigen Bestand der Bibliothek entspricht. Manuskripte in andern Bibliotheken, alte Druckausgaben und Neudrucke der verzeichneten Werke sind darin, soweit sie der Bibliothek bekannt geworden sind, angeführt oder durch Hinweise auf andere Kataloge erwähnt. Auf systematische bibliographische Nachforschungen mußte aus zeitlichen Gründen verzichtet werden.

Die Redaktion für die Drucklegung übernahm unser Vorstandsmitglied Dr. Hans Zehntner, derzeitiger Vorsteher der Musikabteilung der Universitätsbibliothek Basel. Wir möchten ihm für seine sorgfältige, auf genauer Sachkenntnis fußende Arbeit unsern herzlichen Dank aussprechen. Auch Dr. Hans Peter Schanzlin sind wir für das Lesen der Korrekturbogen sehr verpflichtet.

An die Druckkosten dieser Veröffentlichung haben staatliche Institutionen und musikalische Gesellschaften, die sich Edgar Refardt dankbar verbunden fühlen, wieder Subventionen geleistet. An erster Stelle dürfen wir die Universitätsbibliothek Basel («Hermann und Lucie Stumm-Fonds») und das Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt nennen. Nicht weniger bereitwillig haben die Basler Orchester-Gesellschaft, die Allgemeine Musikgesellschaft Basel, der Basler Gesangverein und der Schweizerische Tonkünstlerverein die Gelegenheit wahrgenommen, auf diese Weise dem Jubilar ihre Erkenntlichkeit auszudrücken. Für diesen finanziellen Beistand sprechen wir allen Donatoren unsern aufrichtigen Dank aus.

Schweizerische Musikforschende Gesellschaft
Ortsgruppe Basel

¹ Vgl. dazu Walter, Georg. Verzeichnis von Werken der Mannheimer Symphoniker im Besitze der Universitätsbibliothek Basel und der Allgemeinen Musikgesellschaft in Zürich. In: Festschrift zum 2. Kongreß der Internationalen Musikgesellschaft. Basel 1906.